



Kasernenanlage Glücksburg/Meierwik
Postfach 1163
24956 Glücksburg (Ostsee)
Fon.: +49 (0)4631 666-4400
Fax: +49 (0)4631 666-4406
E-Mail: pizmarine@bundeswehr.org
www.marine.de

Glücksburg (Ostsee), den 21. September 2012
Nr.: 061/12

Auslaufen Korvette „Magdeburg“ zu UNIFIL **Erstmalige Teilnahme einer Korvette** **an einem Auslandseinsatz**

Warnemünde – Am 24. September 2012 wird erstmalig eine Korvette der Klasse 130 in einen Auslandseinsatz verabschiedet. Unter den Klängen des Wehrbereichsmusikkorps I wird die Korvette „Magdeburg“ um 10 Uhr ihren Heimathafen verlassen. Sie wird sich am maritimen Einsatzverband der „United Nations Interim Force in Lebanon“ (UNIFIL) beteiligen.

Kommandant Fregattenkapitän Torben Steinweller (37) wird mit seiner 58- köpfigen Besatzung nach einem zweiwöchigen Transit das Einsatzgebiet im östlichen Mittelmeer erreichen. Für den etwa zweimonatigen Einsatz befindet sich zusätzliches Personal an Bord. Es handelt sich um ein sogenanntes Mobile Protection Element der Marineschutzkräfte und eine Wetterberaterin.

„Ich freue mich mit einer gut ausgebildeten Besatzung die Leistungsfähigkeit der Korvette erstmals im Einsatz unter Beweis stellen zu können“, sagt Fregattenkapitän Steinweller.

Die „Magdeburg“ hatte im Sommer dieses Jahres ihr Einsatzausbildungsprogramm mit einem sehr guten Ergebnis abgeschlossen.

Hintergrundinformationen

Der Auftrag des maritimen Einsatzverbandes der Vereinten Nationen besteht darin, die Seewege vor der libanesischen Küste in enger Abstimmung mit den libanesischen Streitkräften zu überwachen und damit den Waffenschmuggel auf dem Seeweg in den Libanon zu unterbinden. Der Verband setzt sich aus einer wechselnden Anzahl von Schiffen und Booten zusammen, die derzeit unter brasilianischer Führung aus Griechenland, der Türkei, Indonesien, Bangladesch und Deutschland gestellt werden. Schwerpunkt des deutschen Kontingentes ist zusätzlich die Ausbildung der libanesischen Marine, mit dem Ziel, diese zur Überwachung ihrer Küstengewässer künftig selbst zu befähigen. Der Einsatzverband wurde im September 2006 aufgestellt. Die Deutsche Marine ist seitdem permanent mit mehreren Einheiten beteiligt. Das Mandat des Deutschen Bundestages für diesen Einsatz endet nach derzeitigem Stand am 30. Juni 2013.

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin **Auslaufen Korvette „Magdeburg“ zu UNIFIL** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin: **Montag, den 24. September 2012.** Eintreffen bis spätestens **9.10 Uhr**. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Marinestützpunkt Warnemünde, Hohe Düne 30, 18119 Rostock

Programm: 9.10 Uhr Treffen an der Hauptwache
9.15 Uhr Eintreffen auf der Pier
9.25 Uhr Beginn des Zeremoniells
10 Uhr Auslaufen Korvette „Magdeburg“
nach 10 Uhr Gesprächsmöglichkeit mit Kommandeur 1. Korvetteneschwader und Kommandeur Einsatzflottille 1

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Sonnabend, den 22. September 2012, 18 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum Marine unter der Fax-Nummer **0381 – 802 3297** zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: 0381 – 802 3115 / 3117
E-Mail: maraldp@bundeswehr.org



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Anmeldeformular
Auslaufen Korvette „Magdeburg“ zu UNIFIL
am 24. September 2012

Pressestelle Marineamt Rostock
Kopernikusstraße 1 • 18057 Rostock
Tel.: 0381 – 802 3115 / 3117 • Fax: 0381 – 802 3297
E-Mail: maraldp@bundeswehr.org

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
- Redakteur
- Fotograf

- Fernsehen/Film**
- Übertragungswagen
- Redakteur
- Kameramann
- Techniker

- Hörfunk/Radio**
- Redakteur
- Techniker

Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.